

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 50

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 3. März
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 3 mars
1931

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Parait journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und soziaistatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 50

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechs gespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 50

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Société Immobilière de Bex. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilan-
ce de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communiqués — Comunicazioni

Abänderung des Gebrauchstarifes. — Modification du tarif d'usage. / Grossbritan-
nien: Herkunftsbezeichnung auf Einfuhrwaren. / Italien: Wertzölle für Riechstoffe
und Alkaloide. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements
postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Widerruf eines Mortifikationsbegehrens.

Die Inhaberaktie Nr. 0517 im Nominalwert von Fr. 500, mit Coupons
Nr. 34 ff., lautend auf die Gesellschaft für Elektrochemische Industrie, in
Turgi, als Schuldnerin, ist wieder zum Vorschein gekommen, weshalb das
im Aarg. Amtsblatt Nrn. 4, 5 und 6 vom 24. Januar, 31. Januar und 7. Fe-
bruar 1931 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 16, 22 und 28
vom 22. Januar, 29. Januar und 5. Februar 1931 veröffentlichte Mortifika-
tionsbegehren andurch widerrufen wird. (W 93)

Baden, den 19. Februar 1931.

Bezirksgericht Baden.

Erste Publikation.

Es werden vermisst: Von den seitens der Osmon-Werke A.-G. Schaff-
hausen (früher in Bern) am 11. Februar 1905 ausgegebenen Genussscheinen,
die trotz der am 20. September 1930 erlassenen Kündigung nicht zur Ein-
lösung vorgewiesenen Genussscheine Nrn. 41/50, 77/78, 88/122, 128/160 und
171/200, je samt Talons und Coupons-Bogen.

Gemäss Verfügung des Bezirksrichters von Schaffhausen vom 26. Fe-
bruar 1931 werden die unbekannt allfälligen Inhaber dieser Genus-
scheine aufgefordert, dieselben innerhalb Frist von drei Jahren, vom Datum
der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an ge-
rechnet, hierorts vorzulegen, widrigenfalls ihre Amortisation ausgesprochen
würde. (W 94)

Schaffhausen, den 2. März 1931.

Für die Gerichtskanzlei I. Instanz Schaffhausen:
Ernst Sauter, Gerichtsschreiber.

Der Einleitungsrichter für den Bezirk Visp hat die Aktie Nr. 360 mit
Coupons Nrn. 7 u. ff. der Volksbank A. G. in Visp, lautend auf Adolf Rovina,
Advokat, datiert 15. Oktober 1919, für kraftlos erklärt. (W 95)

Visp, den 2. März 1931.

Gerichtsam Visp und Westlich Raron,
Der Einleitungsrichter: Burgener.

Es wird vermisst: Schuldbrief Bd. XV, Nr. 91, Seite 177 (Pfandprotokoll
Schänis), d. d. 5. Mai 1925 im Werte von Fr. 4500, haftend auf der Liegen-
schaft Glauserberg, in Rütliberg/Schänis. Derzeitiger und ursprünglicher
Gläubiger: Seb. Fäh, derzeit z. Pilgerhaus, in Benken (St. Gallen). Schuldner
zur Zeit der Errichtung: Fäh Emil, Glauserberg, Rütliberg. Heutiger Schuld-
ner und Unterpfandengeldnehmer: Samuel Rhyner, Glauserberg, in Rütliberg.

Der oder die allfälligen Inhaber dieses Titels werden anmit aufgefordert,
denselben bis spätestens den 1. November 1931 dem unterzeichneten Ge-
richtspräsidium vorzuweisen, ansonsten dieser Titel als kraftlos erklärt wird.
Schänis, den 27. Oktober 1930. (W 442)

Das Bezirksgerichtspräsidium von Gaster.

Es werden vermisst: 2 Schuldbriefe, haftend auf der Liegenschaft
«Büfenwies», Gr.-B. Nrn. 439 und 28 Reichenburg, des Balz Josef Mettler,
per Fr. 662, d. d. 19. September 1879, Ziff. 11, lautend auf Anton Kistler und
per Fr. 1000, d. d. 26. März 1910, Ziff. 16, lautend auf Laurenz Kistler, Bom-
mern, namens seiner Ehefrau Rosa Kistler-Mettler.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben bis
25. Februar 1932 der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die
Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 73)

Lachen, den 12. Februar 1931.

Gerichtskanzlei March,
Der Bezirksgerichtspräsident: Diethelm.

Die Inhaberaktie Nr. 1700 der Eisenbahngesellschaft Langenthal-Hutwil
vom 1. Januar 1909 im Nominalwert von Fr. 500 mit Dividenden-Coupon
pro 1928 und Talon ist dem Eigentümer abhanden gekommen. Der unbe-
kannte Inhaber dieses Papiers wird demnach gemäss Art. 851 O. R. aufge-
fordert, solches binnen 3 Jahren seit der ersten Bekanntmachung dieser Auf-
forderung dem Gerichtspräsidenten von Trachselwald vorzulegen, widrigen-
falls es als kraftlos erklärt würde. (W 82)

Trachselwald, den 21. Februar 1931.

Der Gerichtspräsident: Bühler.

Der unbekannt Inhaber des Mantels zu der 3½ % Obligation Schwei-
zerische Bundesbahnen von 1899 1902, Serie B. Nr. 75879 per Fr. 1000, wird
hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein ge-
richtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 85)

Bern, den 23. Februar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 4. Februar. Unter der Firma **Baugenossenschaft Pfingstmat**
hat sich, mit Sitz in Zürich, am 20./31. Dezember 1930 eine Genossenschaft
gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb von Land, die Ueberbauung desselben,
die Verwaltung, Vermietung und Veräusserung dieser Liegenschaften. Die
Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem vorgenannten Zweck
direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Als Mitglied der Genossen-
schaft kann auf schriftliche Anmeldung hin, durch Beschluss der General-
versammlung jede natürliche oder juristische Person aufgenommen werden,
welche mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage
von Fr. 500 zeichnet und sich zur Einzahlung innert Jahresfrist von der Bei-
trittserklärung an gerechnet verpflichtet. Die Uebertragung von Anteilschei-
nen unterliegt der Genehmigung der Generalversammlung. Der Austritt kann
auf sechsmonatliche Kündigung hin, je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)
Jahres erfolgen. Im Todesfall geht die Mitgliedschaft auf die Erben, bezwe-
deren Vertreter über. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses.
Dem Ausscheidenden wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der
Bilanz des Ausscheidungsjahres, höchstens jedoch zum Nominalwert zuzüglich
Zinsen innert drei Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres zurückerstattet.
Damit erlischt jeder weitere Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für
die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. mass-
gebend. Die Anteilscheine werden vom Zeitpunkt ihrer Volleinzahlung an
nach jeweiligem Beschluss der Generalversammlung verzinst. Die General-
versammlung setzt auch das Honorar des Vorstandes fest und beschliesst über
die Verwendung des erzielten Reingewinnes, der nach Massgabe des Anteil-
scheinesbezites zur Verteilung gelangt. Für die Verbindlichkeiten der Genossen-
schaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haft-
barkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der
Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitglie-
dern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach
ausen. Die Generalversammlung bestimmt diejenigen Vorstandsmitglieder,
wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein
sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht
zurzeit aus: Dr. Walter Seiler, Rechtsanwalt, von Niederwil (Aargau), in
Zürich, Präsident; Jaime Carreras, sen., Kaufmann, in Zürich, Vizepräsident
und Quästor; Pedro Carreras, sen., Kaufmann, in Zürich, Aktuar; letztere
beide spanische Staatsangehörige; Alfred Granger, Prokurist, von Eysins
(Waadt) und Basel, in Wetzikon, und Paul Steiner, Justiz-Sekretär, von Diet-
wil (Aargau), in St. Gallen, Beisitzer. Präsident, Vizepräsident und Aktuar
führen unter sich je zu zweien oder der Vizepräsident oder Aktuar mit dem Bei-
sitzer Alfred Granger kollektiv, die für die Genossenschaft rechtsverbindliche
Unterschrift. Geschäftslokal: Lutherstrasse 2, Zürich 4.

Molkerei- und Haushaltensartikel usw. — 12. Februar. **Zen-
trifuga A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1927, Seite
1951). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der
Aktionäre vom 30. Januar 1931 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 50,000
auf Fr. 150,000 erhöht durch Ausgabe und Volleinzahlung weiterer 200 Namen-
aktien zu Fr. 500. Es beträgt also das Aktienkapital der Gesellschaft nun
Fr. 150,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien
zu Fr. 500. § 4, Abs. 1, der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert.
Durch eine weitere Revision von § 20, Abs. 1, der Statuten werden die bis-
her publizierten Bestimmungen nicht berührt. Dietrich Hämmerli, Kauf-
mann, von Engi (Glarus), in Zürich, bisher einziger Verwaltungsrat, ist nun
Präsident des Verwaltungsrates; als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates
wurde neu gewählt Dr. Heinrich Glaser, Chemiker, von Liestal, in Dübendorf.
Beide Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift namens der Gesell-
schaft.

Papierwaren usw. — 21. Februar. Unter der Firma **Mova Aktiengesell-
schaft** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 23. De-
zember 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel in Pa-
pierwaren und verwandten Artikeln zum Zwecke hat. Das Aktienkapital
beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende, voll einbezahlte
Aktien zu Fr. 500. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien
ausgegeben werden. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft
erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern be-
stehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der von der

Generalversammlung aus der Mitte des Verwaltungsrates gewählte Direktor führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat und zugleich Direktor ist Ludwig Gressani, Kaufmann, von und in Altstetten. Geschäftslokal: Stampfenbachplatz 1, Zürich 6.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 26. Februar. Unter der Firma **Herland A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 25. Februar 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen in der Form der Uebernahme von Aktien und in andern Finanzierungsmaßnahmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Max Schneider, Rechtsanwalt, von Hüntwangen und Hinwil, in Zürich. Geschäftslokal: Talstrasse 11, Zürich 1.

27. Februar. Unter der Firma **Turcius-Werft A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 14. Februar 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von Faltbooten, speziell des von Dr. G. A. Farner, in Zürich, konstruierten, mit seinen patentierten Bestandteilen montierten Faltbootes «Turcius», Flossen, sowie weiterer zur Ausübung des Wassersportes dienender Geräte; wie auch der Vertrieb sämtlicher zur Ausübung des Wassersportes gehörender Hilfsmittel. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Dr. G. A. Farner, in Zürich, bringt gemäss Vertrag vom 5. Februar 1931 seine Patente für Bestandteile von Faltbooten ein, wogegen ihm eine Lizenzgebühr von mindestens Fr. 20 pro verkauftes Boot zukommt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 3—7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Robert Friedrich, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident und Delegierter; Dr. Gustav A. Farner, Psychologe, von Oberstammheim, in Zürich, zugleich Direktor; Maria Frey geb. Daetwyler, ohne Beruf, von und in Zürich, und Fräulein Bieder, ohne Beruf, von Schwanden (Bern), in Luzern. Die beiden Erstgenannten führen rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft je durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal: Hofackerstrasse 25, Zürich 7.

27. Februar. In der Firma **Elektro-Bedarf A.-G. (Elbag)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1930, Seite 2093), ist die Unterschrift von Ernst Nievergelt erloschen.

Hotel. — 27. Februar. Die Firma **Hanny Moecklin-Pohl**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 223 vom 31. August 1920, Seite 1665), Betrieb des Hotel und Pension «Fortuna», ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. Februar. **Milchproduzentengenossenschaft Hinteregg und Umgebung**, in Egg (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1928, Seite 730). Walter Wyder ist aus dem Vorstand ausgeschieden; an seiner Stelle wurde neu als Beisitzer ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt Walter Bühler, Landwirt, von Bibern (Schaffhausen), in Hinteregg.

27. Februar. **Krankenkasse der Arbeiter von Heer & Co. A.-G.**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1926, Seite 525). In der Generalversammlung vom 14. Februar 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 22 ihrer Statuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen jedoch keine Aenderungen erfahren.

Handelsgeschäfte aller Art. — 27. Februar. **Genossenschaft zum roten Ackerstein**, in Zürich. **Handelsgeschäfte aller Art** (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1930, Seite 126). In der Generalversammlung vom 9. Februar 1931 haben die Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Herrenmodeartikel. — 27. Februar. **«Hepy» Société Anonyme Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 26 vom 3. Februar 1931, Seite 213). Als alleiniges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Edwin Blum, Kaufmann, von und in Zürich.

Heizungs- und Lüftungsanlagen. — 28. Februar. Inhaber der Firma **Friedrich Eisenecker**, in Zürich 5, ist Friedrich Eisenecker, dipl. Ingenieur, von Aadorf (Thurgau), in Zürich 2. Heizungs- und Lüftungsanlagen. Sihlquai 189.

28. Februar. **Handelsgesellschaft Intercambio A.-G. in Liq. (Société Commerciale Intercambio S. A. en liq.) (Sociedad Commercial Intercambio S. A. en liq.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. April 1930, Seite 753). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Februar 1931 haben die Aktionäre die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

28. Februar. **Immobilien-Genossenschaft Usterstrasse 11 Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 17. Juni 1930, Seite 1278). In der Generalversammlung vom 9. Februar 1931 haben die Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation konstatiert. Die Firma wird daher gelöscht.

28. Februar. **Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient (Société Anonyme pour Entreprises électriques et industrielles en Orient)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1929, Seite 533). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Februar 1931 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 6,000,000 auf Fr. 6,006,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 6000 Aktien Serie B zu je Fr. 1 auf den Inhaber lautend. Das Aktienkapital der Gesellschaft zerfällt nun in 12,000 Aktien zu je Fr. 500 und in 6000 Aktien Serie B zu je Fr. 1. Alle Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. § 5 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss abgeändert. Durch eine weitere Revision der §§ 10, 27 und 30 der Statuten werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt.

28. Februar. **Milchproduzentengenossenschaft Ob.-Öttikon und Umgebung**, in Oberöttikon-Gossau (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1928, Seite 90). Alfred Wild und Johann Scheidegger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Robert Ringger, von Niederglatt, als Präsident, und Hans Wüst, von Seebach, als Aktuar, beide Landwirte, in Oberöttikon-Gossau. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Café. — 1931. 27. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Morosoli**, in Bern, ist Frau Johanna Morosoli, von Luggia (Tessin), in Bern. Betrieb des Café Weyermannshaus, Murtenstrasse 131.

Eisenwaren usw. — 27. Februar. Die Firma **Otto Zaugg**, in Bern, Eisenwaren und Werkzeuggeschäft (S. H. A. B. Nr. 282 vom 14. November 1907, Seite 1929), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Otto Zaugg, Aktiengesellschaft», mit Sitz in Bern.

Eisenwaren usw. — 27. Februar. Unter der Firma **Otto Zaugg, Aktiengesellschaft** gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft, mit dem Zwecke der Uebernahme und Weiterführung des von der bisherigen Einzelfirma «Otto Zaugg», in Bern, betriebenen Geschäftes in Eisenwaren, Werkzeugen, Maschinen, technische Artikel usw. Sie kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen und sich ferner an Unternehmungen gleicher Branche beteiligen, mit denselben fusionieren oder dieselben erwerben. Der Erwerb von Liegenschaften oder Lizenzen gehört ebenfalls zum Gesellschaftszweck. Die Aktiengesellschaft erwirbt von Otto Zaugg, in Bern, die Aktiven und Passiven gemäss Uebergangsbilanz per 1. Juli 1930 mit: Aktiven Fr. 277,167.65; Passiven Fr. 250,682.65 zum Uebernahmepreis von Fr. 26,485. Der Uebernahmepreis wird beglichen durch Uebergabe von 40 voll libierten Aktien im Gesamtbetrag von Fr. 20,000 und Guthchrift in Konto-Korrent für Fr. 6485. Die seit 1. Juli 1930 getätigten Geschäfte gehen für Rechnung der Aktiengesellschaft. Die Gesellschaftsstatuten sind am 7. Februar 1931 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 134,000, eingeteilt in 268 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern gehören an: 1. Jakob Troesch, von Thunstetten, Kaufmann, in Bern, als Präsident; 2. Marcel Francillon, Kaufmann, von und in Lausanne, als Vizepräsident; 3. Otto Zaugg, von Eggwil, Kaufmann, in Bern, Delegierter; 4. Otto Tanner, von Dintikon (Aargau), Kaufmann, in Bern, Delegierter; 5. Karl Grützner, von Wynigen, Bankbeamter, in Bern, als Sekretär. Namens der Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv.

Merceerwaren. — 27. Februar. Die Firma **J. Kaufmann, Mercerie**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1917, Seite 215), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «J. Kaufmann & Co.», in Bern.

Jakob Kaufmann, von Peuhapatte, und Dr. Zdenko Bruck, jugoslawischer Staatsangehöriger, beide in Bern, haben unter der Firma **J. Kaufmann & Co.**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 16. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «J. Kaufmann», in Bern. Mercerie-Bonnetterie, und Waren aller Art. Waaghausgasse 3—7.

Apparate und Einrichtungen für das graphische Gewerbe usw. — 27. Februar. **Interprint A. G. (Interprint S. A.) (Interprint Ltd.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, Apparate und Einrichtungen für das Graphische Gewerbe (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite 262). Die volle Firmaunterschrift wird erteilt an: Otto Bobst, von Oensingen (Solothurn), und Karl Ernst Eulenberger, von Unterlangenegg (Bern), beide Kaufleute und in Bern. Sie zeichnen kollektiv mit einem andern kollektiv Zeichnungsberechtigten.

Anelements. — 27. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. & W. Schweizer & Co.**, Anelements, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 297 vom 21. Dezember 1925, Seite 2125), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen mit Wirkung ab 1. Januar 1931 an die Firma «H. & W. Schweizer & Co. Aktiengesellschaft» (H. & W. Schweizer & Cie. Société Anonyme), mit Sitz in Bern, über.

Tapezierergeschäft, Möbel usw. — 27. Februar. Unter der Firma **H. & W. Schweizer & Co. Aktiengesellschaft (H. & W. Schweizer & Cie. Société Anonyme)**, mit Sitz in Bern, hat sich auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 21. Februar 1931. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Kommanditgesellschaft «H. & W. Schweizer & Co.» in Bern betriebenen Tapezier- und Dekorationsgeschäftes, den Handel mit Möbeln in jeder Form und Teppichen für die gesamte Wohnungseinrichtung. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «H. & W. Schweizer & Co.», in Bern, gestützt auf deren Schlussbilanz per 31. Dezember 1930, Wert 1. Januar 1931, und zwar: die Aktiven mit Fr. 175,931.43 und die Passiven mit Fr. 16,596.43. Der Uebernahmepreis von Fr. 159,335 wird bezahlt durch Uebergabe von je 14 voll libierten Gesellschaftsaktien an die beiden bisherigen Komplementäre Hans und Willy Schweizer, sowie durch Guthchrift von Fr. 5119.96 an Hans Schweizer und Fr. 14,215.04 an Willy Schweizer in Konto-Korrent-Rechnung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000. Der Verwaltungsrat setzt die Form der Bekanntmachungen fest. In den gesetzlich vorgesehenen Fällen erfolgen sie durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei Mitgliedern, zurzeit aus: Hans und Willy Schweizer, beide Tapezierermeister, von Bern und Oberentfelden, in Bern. Die Verwaltungsratsmitglieder sind einzeln zeichnungsberechtigt. Geschäftslokal: Theaterplatz 5 und Hotel-laub 4 und 8.

Schreibmaschinen usw. — 28. Februar. Max & Albert Aeschlimann, beide von Rüderswil, in Bern, haben unter der Firma **Gebr. Aeschlimann**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Einzelprokura wird erteilt an Frau Anita Aeschlimann geb. Stettler, von Rüderswil, in Bern. Vertrieb von Schreibmaschinen, Büreaumöbel und Zubehörenden, Reparaturwerkstätte, Amtausgasse 3.

Modengeschäft. — 28. Februar. Die Einzelfirma **P. Glauser, Modengeschäft**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 289 vom 18. Dezember 1912, Seite 2009), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Hedwig Schmalz, Nachfolger von P. Glauser», in Bern.

28. Februar. Inhaber der Firma **Hedwig Schmalz, Nachfolger von P. Glauser**, in Bern, ist Fräulein Hedwig Schmalz, von Reiben b. Büren, in Bern. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «P. Glauser», in Bern. Modengeschäft. Marktgasse Nr. 41.

Bureau Burgdorf

Weinhandlung. — 27. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft Kunz & Cie., Weinhandlung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1924), ist der Kommanditär Emil Ziegler-Kunz ausgetreten; seine Kommanditsumme ist erloschen. Dagegen treten als Kommanditäre mit je Fr. 2000 ein: der bisherige Einzelprokurist Ernst Stepan Kunz, dessen Procura bestehen bleibt, und Walter Kunz, von Messen, in Burgdorf, welchem ebenfalls Einzelprokura erteilt wird.

Comestibles, Kolonialwaren usw. — 27. Februar. Inhaber der Firma Stoessel-Lanz, in Burgdorf, ist Paul Stoessel Lanz, von Bäretswil, in Burgdorf, mit seiner Ehefrau Lina Rosa geb. Lanz in vertraglicher Gütertrennung lebend. Comestibles, Delikatessen, Kolonialwaren und Vertretungen. Schmidengasse Nr. 8.

Comestibles usw. — 27. Februar. Die Firma Stoessel-Lanz, Comestibles, Delikatessen und Kolonialwaren, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1930), ist infolge Verzichts der Inhaberin Frau Lina Rosa Stoessel-Lanz erloschen.

Kolonialwaren usw. — 28. Februar. In der Kommanditgesellschaft Hodel & Co., Kolonialwaren, Tabak, Zigarren, Wein und Bürstenhandlung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1925), wird die Kommanditsumme des Kommanditärs Paul Hodel-Gfeller von Fr. 100,000 herabgesetzt auf Fr. 20,000.

Tuchwaren usw. — 28. Februar. Die Kollektivgesellschaft Howald & Cie., Tuchwaren und Konfektion, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1922), hat sich auf 28. Februar 1931 aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Tuchwaren usw. — 28. Februar. Willy Howald, von Thörigen, wohnhaft in Burgdorf, und sein Vater Ernst Howald-Zimmermann, von Thörigen, wohnhaft in Burgdorf, haben unter der Firma Howald & Cie., mit Sitz in Burgdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1931 beginnt. Willy Howald ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Ernst Howald-Zimmermann ist Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 20,000. Dem Kommanditär Ernst Howald-Zimmermann wird Einzelprokura erteilt. Tuchwaren, Herrenkonfektion und Herren-Massgeschäft. Obere Bahnhofstrasse Nr. 11.

Damenkonfektion usw. — 28. Februar. Inhaber der Firma Max Howald, in Burgdorf, ist Max Howald, von Thörigen, wohnhaft in Burgdorf. Damen- und Kinderkonfektion, Damenstoffe, Damen-Massatelier, Mercerie. Hohengasse 6 (Kronenplatz).

Bureau Interlaken

28. Februar. Die Firma Hans Mohr, Hotel-Pension & Restaurant Oberland, in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 165 vom 16. Juli 1910, Seite 1303), ist infolge Geschäftsaufgabe des Inhabers erloschen.

Bureau de Neuveville

Garage, etc. — 27 février. James Schwab, raison individuelle à Neuveville (F. o. s. du e. du 23 septembre 1929, n° 222, page 1926). James Schwab, de Oberwil, à Neuveville, et Maria Schmedlin née Spring, ont, suivant contrat de mariage du 24 avril 1929 adopté le régime de la séparation de biens.

Bureau Nidau

Alteisen, Metalle usw. — 26. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma W. Kaufmann & Cie., in Nidau (S. H. A. B. Nr. 174 vom 30. Juli 1925, Seite 1321), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Werner Kaufmann», in Nidau.

Inhaber der Firma Werner Kaufmann, in Nidau, ist Werner Kaufmann, von Knutwil, in Nidau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «W. Kaufmann & Cie.». Handel mit Alteisen, Metallen und Lumpen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Droguerie, denrées coloniales, vins, etc. — 26 février. La société en commandite Boillat & Cie., aux Breuleux, droguerie, denrées coloniales, etc. (F. o. s. du c. du 24 juin 1930, n° 144, page 1334), ajoutée à son genre de commerce: Commerce de vins en gros.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Automobile. — 24. Februar. Inhaber der Firma Walter Obi, in Münsingen, ist Walter Obi, von Oberhipp, in Münsingen. Handel mit Automobilen.

28. Februar. Die Käsereigesellschaft von Grosshöchstetten, Genossenschaft, mit Sitz in Grosshöchstetten (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1926, Seite 2072), hat an Stelle des demissionierenden Ernst Zürcher, dessen Unterschrift erloschen ist, als Sekretär gewählt: Johann Stucker, von Bowil, Landwirt, in Grosshöchstetten. Der Präsident oder sein Stellvertreter zeichnen mit dem Sekretär kollektiv namens der Genossenschaft.

Bureau Thun

Restaurant. — 26. Februar. Inhaber der Firma Paul Hegi, mit Sitz in Thun, ist Paul Hegi, von Roggwil, wohnhaft in Thun. Betrieb des Restaurant zum Schlüssli. Platzli 79.

Wirtschaft. — 27. Februar. Inhaber der Firma Fritz Messerli, mit Sitz in Allmendingen, Gemeinde Thun, ist Fritz Messerli, von Oberstocken, wohnhaft in Allmendingen. Betrieb der Wirtschaft zur Lände.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bäckerei. — 1931. 26. Februar. Die Firma Franz Haas, Bäckerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 27 vom 26. Januar 1912, Seite 151), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Frau Josephine Haas geb. Zumbühl und deren Sohn Josef Otto Haas, beide von und in Luzern, haben unter der Firma Frau Haas & Sohn, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1931 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Franz Haas» auf dieses Datum übernimmt. Bäckerei und Konditorei. Hertensteinstrasse Nr. 19.

27. Februar. Wasserversorgung Marbach, Genossenschaft, mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1923, Seite 2201). An Stelle der zurückgetretenen Josef Unternährer, dessen Unterschrift erloschen ist, und Robert Kaufmann, wurden in den Vorstand gewählt: als Präsident: Max Koch, Landwirt, und als Vizepräsident-Kassier: Eduard Zihlmann, Lehrer, beide von und in Marbach. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar Stephan Bucher kollektiv zu zweien.

Sägerei, Holzhandlung, Getränke. — 27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Zimmermann, Sägerei, Holzhandlung und Getränkehandlung, in Greppen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1928, Seite 659), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Alois Zimmermann», in Greppen.

Inhaber der Firma Alois Zimmermann, in Greppen, ist Alois Zimmermann, von Weggis, in Greppen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Zimmermann» auf den 15. März 1930 übernommen hat. Sägerei, Holz- und Getränkehandlung.

Tuch, Konfektion, Nähmaschinen. — 28. Februar. Jean, Josef, Marie und Lina Müller, alle von und in Willisau-Stadt, haben unter der Firma Familie Müller, in Willisau-Stadt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1931 begonnen hat. Handel in Tuch, Konfektion und Nähmaschinen.

Solothurn — Soleure — Solotta**Bureau Kriegsstellen**

1931. 27. Februar. Aus dem Stiftungsrat der Stiftung Alters- und Invaliditätsversorgung des Personals der L. von Roll'schen Eisenwerke, in Niedergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 215 vom 13. September 1928), ist Adolf Hartmann infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als weiteres zeichnungsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates ist ernannt worden: Hugo Seartazzini, von Bondo (Graubünden), Prokurist, in Niedergerlafingen. Dieser führt kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

Manufakturwaren. — 1931. 25. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma S. Orzel & Co. in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1929, Seite 818), Handel in Manufakturwaren, ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Seidenwaren. — 25. Februar. Inhaber der Firma Samuel Orzel, in Basel, ist Samuel Orzel-Frohmann, von und in Basel. Handel in Seidenwaren. St. Johannvorstadt 90.

Chemisch-pharmazeutische Produkte usw. — 25. Februar. Die Firma Dr. Rippstein, in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 6. November 1925, Seite 1858), ändert die Natur ihres Geschäftes ab in Fabrikation von chemisch-pharmazeutischen Produkten, chemisch-pharmazeutisches Laboratorium.

Mechanische Zimmerei usw. — 26. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma S. Baur & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 39 vom 18. Februar 1931, Seite 337), sind die Kommanditäre Walter Baur und Wilhelm Baur ausgeschieden; ihre Kommanditen im Betrage von je Fr. 1000 sind erloschen.

Maroquinerie. — 26. Februar. Die Firma Robert Dreyfus, in Basel (S. H. A. B. Nr. 338 vom 21. August 1905, Seite 1350), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pelikanweg 3.

26. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Papierwarenfabrik Basel A.-G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 27 vom 4. Februar 1931, Seite 232), hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Februar 1931 die weitere Firma Manufacture d'articles en papier Bäle S.A. angenommen und die Statuten entsprechend ergänzt.

Automobile. — 27. Februar. Die Firma Arthur Dunkel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1930, Seite 663), Handel in Automobilen etc., ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Käpernick & Gabriel, Crystall-Augenglas-Institut, in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1927, Seite 1169), Handel und Herstellung von optischen Waren, hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Käpernick, Crystall-Augenglas-Institut», in Basel.

Inhaber der Firma Käpernick, Crystall-Augenglas-Institut, in Basel, ist Georg Käpernick-Michenfelder, deutscher Reichsangehöriger, in Frankfurt a. M. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Käpernick & Gabriel, Crystall-Augenglas-Institut», in Basel, und erteilt Einzelprokura an Dina Käpernick-Michenfelder, deutsche Reichsangehörige, in Frankfurt a. M., und Erwin Gabriel von Grosswangen (Luzern), in Basel. Handel und Herstellung von optischen Waren. Freiestrasse 75.

Schlosserei. — 27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Engist & Störkle, in Basel (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1928, Seite 91), Schlosserei, hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Engist», in Basel.

Ernst Engist-Schlienger und Max Engist, mit seiner Ehefrau Gertrud geb. Müller in Gütertrennung lebend, beide badische Staatsangehörige, in Basel, haben unter der Firma Gebrüder Engist, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. März 1929 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Engist & Störkle», in Basel, übernommen hat. Schlosserei. Breisacherstrasse 66.

Baumaterialien. — 27. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Cueni & Bachofen, in Basel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1930, Seite 1484), Handel und Fabrikation von Baumaterialien etc., hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

28. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Ausstattungsmagazine Ed. Senft Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 6. Januar 1921, Seite 35/36), ist Eduard Senft infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Dr. Eduard Senft, Prokurist, Präsident, und Walter Senft, Kaufmann; beide von und in Basel, letzterer Delegierter. Prokura wurde erteilt an Leon Erhardt, von und in Basel. Es zeichnen Walter Senft einzeln, Dr. Eduard Senft und der Prokurist zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Schreibmaschinen usw. — 1931. 28. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma R. Kunze & Co., Schreibmaschinen, Bureau-tensilien usw., in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1929, Seite 374), hat sich infolge Austrittes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Richard Kunze aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist bereits beendigt; die Firma ist erloschen.

Bureaumaschinen usw. — 28. Februar. August Furrer, von und in Winterthur, und Emil Schärer, von Neunkirch und Schaffhausen, in Schaffhausen, haben unter der Firma Furrer & Schärer, vorm. R. Kunze & Co., in Schaffhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1931 ihren Anfang nimmt. Vertrieb von Schreib-, Rechen- und Buchhaltungsmaschinen, Bureauöbeln, Zubehörenden, sowie Führung einer Reparaturwerkstatt für die einschlägigen Artikel. Fronwagplatz 27, «zum süßen Winkel».

Schreibmaschinen usw. — 28. Februar. Inhaber der Firma Richard Kunze, in Schaffhausen, ist Friedrich Richard Kunze, von Zürich, in Schaffhausen. Handel mit Schreib- und Rechenmaschinen, insbesondere Vertretung der Schweizer Schreibmaschine «Hermès». Vordergasse 60.

Aargau — Argovie — Argovia

1931. 26. Februar. **Landwirtschaftliche Consumgenossenschaft Hausen & Umgebung**, mit Sitz in Hausen (S. H. A. B. 1930, Seite 381). Karl Schenk, bisher Vizepräsident, amtet nunmehr als Aktuar. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt der bisherige Beisitzer Wilhelm Schaffner-Meier. Neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Fritz Widmer, Wagenwärter S. B. B., von und in Hausen. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter hat Einzelunterschrift. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Emil Schaffner-Widmer ist erloschen.

26. Februar. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Mandach & Umgebung**, in Mandach (S. H. A. B. 1930, Seite 103), hat an Stelle von Gottfried Keller zum Aktuar gewählt Hans Vogt-Schaad, Joels, Landwirt, von und in Mandach. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Verwalter. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Gottfried Keller ist erloschen.

26. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Hadorn, Restaurant**, in Kölliken, ist Fritz Hadorn, von Toffen (Bern), in Kölliken. Restaurant und Landwirtschaft. Oberdorf Nr. 162.

26. Februar. Löschung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Justizdirektion vom 19. Februar 1931:

Die Genossenschaft unter der Firma **Allgemeiner Konsumverein Rheinfelden und Umgebung**, mit Sitz in Rheinfelden (S. H. A. B. 1922, Seite 253), wird gestützt auf Art. 16 der revidierten Verordnung II vom 16. Dezember 1918 betreffend Ergänzung der Verordnung vom 6. Mai 1890 über das Handelsregister und das Handelsamtsblatt von Amtes wegen gelöscht.

Uhren, Bijouterie, Optik. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Max Obrist**, in Reinach, ist Max Obrist, von Riniken, in Reinach. Uhren, Bijouterie, Optik. Hauptstrasse.

Bäckerei, Spezereien. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Albert Hilfliker-Meyer**, in Kölliken, ist Albert Hilfliker-Meyer, von und in Kölliken. Bäckerei und Spezereihandlung. Hauptstrasse.

27. Februar. Die Firma **Johann Widmer, Drogerie in Brugg**, mit Sitz in Brugg (S. H. A. B. Nr. 227 vom 29. September 1930, Seite 1983), ist infolge Ueberganges in Aktiven und Passiven des Geschäftes an die Firma « J. Widmer & Co., vorm. Drogerie Schaeppi », in Brugg, erloschen.

Johann Widmer, von Basel, und Louis Calame, von Le Locle, beide in Brugg, haben unter der Firma **J. Widmer & Co., vorm. Drogerie Schaeppi**, in Brugg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven des Geschäftes der erloschenen Firma « Johann Widmer, Drogerie in Brugg », in Brugg. Drogerie. Hauptstrasse Nr. 253.

Strassenbau usw. — 27. Februar. Firma **Walo Bertschinger**, Spezialgeschäft für Strassen- und Geleisebau, Hauptsitz in Zürich mit verschiedenen Zweigniederlassungen, wovon eine in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 1897). Die Firma hat Kollektivprokura erteilt an Julius Egli, von Wald, in Stäfa, und an Walo Bertschinger, jun., von Lenzburg, in Höngg.

Versicherungsbureau. — 27. Februar. Die Firma **E. Hoffmann's Söhne**, Versicherungsbureau, in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 1811), erteilt Einzelprokura an Ernst Frey-Agnelli, von Densbüren, in Niedergösgen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1931. 26 gennaio. Sotto la denominazione **Superclnema S. A.** si è costituita il 19 dicembre 1930 (data degli statuti) una società anonima, con sede in Lugano. Lo statuto sociale prevede quale scopo l'esercizio di cinematografi. La durata della società è illimitata. Le pubblicazioni sociali avvengono sul Foglio Ufficiale del Cantone Ticino e le comunicazioni agli azionisti a mezzo di lettera raccomandata. Il capitale sociale è di fr. 30.000, diviso in 60 azioni nominative da fr. 500 ciascuna. La gestione degli affari è affidata ad un solo consigliere di amministrazione, al quale spetta la firma sociale. Attuale consigliere è Carlo Tami di Giuseppe, architetto, da Monteggio, in Lugano, domiciliato. Gli uffici della società si trovano nel Palazzo Gargantini.

Commercio di automobili ed affini e garage. — 27 febbraio. Enrico Morel cessa di far parte della società in accomandita **Fratelli Morel & Co. (Morel Frères & C.)**, in Lugano, commercio di automobili ed affini e garage (F. u. s. d. e. del 10 aprile 1919, n° 77, pag. 546). In sua sostituzione e in qualità di socio illimitatamente responsabile entra il fratello Otto Morel di Giovanni, di Marnand (Vaud), domiciliato a Lugano. La società continua sotto la medesima ragione sociale ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale del socio Emilio Morel o da quella collettiva del socio Otto Morel col socio accomandante e procuratore Pietro Molinari.

Installazioni sanitarie, impianti riscaldamento, ecc. — 27 febbraio. La società in nome collettivo **Jon Mosca & Co.**, con sede in Lugano, installazioni sanitarie, impianti riscaldamento e commercio di apparecchi affini (F. u. s. d. e. del 20 luglio 1927, n° 167, pag. 1340), viene cancellata dal registro di commercio per avvenuto scioglimento e liquidazione della società mediante cessione dell'attivo e passivo alla ditta in accomandita «Jon Mosca & Co.», in Lugano.

Sotto la ragione sociale **Jon Mosca & Co.**, si è costituita in Lugano una società in accomandita incominciata il 1° gennaio 1931. Jon Mosca fu Giacomo, da Sent (Grigioni), domiciliato a Lugano, è socio illimitatamente responsabile. La ditta «Goldenbohm & Co.», in Zurigo, è socio accomandante con fr. 20.000. La società ha assunto attivo e passivo della cancellata ditta in nome collettivo «Jon Mosca & Co.», in Lugano, e conferisce procura individuale a Willy Goldenbohm, di Männedorf, in Zurigo. Impianti sanitari e riscaldamenti centrali. Uffici in Viale Carlo Cattaneo n° 7.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

1931. 27 février. Dans son assemblée générale du 24 février 1930, la **Société de Laiterie de Corcelles**, société coopérative dont le siège est à Corcelles (F. o. s. du c. du 18 octobre 1927, n° 244, page 1844), a renouvelé son comité actuellement composé comme suit: Président: Gustave Gaulaz, de Concise, domicilié à Corcelles près Concise, agriculteur, déjà inscrit; vice-président: Paul Humbert, de Corcelles près Concise, y domicilié, agriculteur; secrétaire: Jean Payot, de Corcelles près Concise, y domicilié, agriculteur, déjà inscrit; boursier: Gustave Humbert, de Corcelles près Concise, y domicilié, agriculteur; membre: Gustave Pointet, de Corcelles près Concise, y domicilié, agriculteur. La signature de l'ancien président Ernest Payot est éteinte. La signature sociale appartient désormais à Gustave Gaulaz, président, ou à Paul

Humbert, vice-président, et à Jean Payot, secrétaire, signant collectivement, ce dernier avec l'un des deux premiers.

Bureau de Lausanne

26 février. Suivant procès-verbal dressé par le notaire Auguste Ceresole, à Lausanne, le 25 février 1931, et statuts du même jour, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale **Comptoir des Tapis S. A.** Celle-ci a son siège à Lausanne et a pour objet la vente en gros et en détail de tapis, soieries, objets d'art et tous autres objets d'Orient et d'Extrême-Orient. Avec l'autorisation de l'assemblée générale, elle peut entreprendre tous autres commerces ou industries. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 20.000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur, si le conseil est formé d'un seul membre et par la signature collective de deux administrateurs, si celui-ci est formé de plusieurs membres. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé d'un seul membre, savoir: Walter Glaser, de Bâle-Ville, dessinateur-géomètre, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, place St-François 12, étude Ceresole, notaire.

28 février. La **Société immobilière de Mèlèzes S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 septembre 1929), a, dans son assemblée générale du 18 février 1931, nommé un second administrateur en la personne de Gustave Schnetzler, de Gächlingen (Schaffhausen), hôtelier, à Lausanne. L'administrateur déjà inscrit est Charles Martin-Perrenoud, lequel est président. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue de la Tour n° 14, chez Louis Crausaz.

28 février. La **Société immobilière des Glycines S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 juin 1929), a, dans son assemblée générale du 18 février 1931, nommé un second administrateur en la personne de Louis Crausaz, de Lutry et Hermenches, gérant, à Lausanne. L'administrateur déjà inscrit est Charles Martin-Perrenoud, lequel est président. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue de la Tour n° 14, chez Louis Crausaz, gérant.

Société immobilière. — 28 février. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Roger Krayenbühl, à Lausanne, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale **La Maraîchère S. A.** La durée de la société est illimitée. Elle a son siège à Jouxteins. Elle a pour but l'exploitation de domaines agricoles comme propriétaire ou fermier, la vente de tous produits agricoles, l'élevage de bétail et sa vente. Les statuts portent la date du 20 février 1931. Le capital social est de 15.000 francs, divisé en 30 actions nominatives de 500 francs chacune. Les publications seront faites par insertions dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Si le conseil d'administration ne se compose que d'un membre, la société sera dûment liée par la signature individuelle de cet administrateur. Si le conseil se compose de plusieurs membres, la société ne sera liée que par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, le conseil est composé d'un seul membre, savoir: Louis Emery, d'Etagnières, agriculteur, à Jouxteins-Mézery. Bureaux de la société à Jouxteins-Mézery, Chalet Vert, chez Louis Emery.

Bureau de Rolle

20 février. Dans son assemblée générale du 12 juillet 1930, la **Société de la Machine à Battre de Gilly**, société coopérative dont le siège est à Gilly (F. o. s. du c. du 2 mars 1898, n° 63, page 260 et du 4 mars 1927, n° 53, page 388), a adopté de nouveaux statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but: 1. l'exploitation de machines à battre le grain et appareils accessoires (botteuse-lieuse, trieuse, etc.); 2. l'exploitation d'un tracteur agricole; 3. l'exploitation, soit location, d'un char pour les transports de bétail; 4. l'achat éventuel, ou la location et l'exploitation d'autres machines agricoles — le tout, dans l'intérêt commun et dans un but d'utilité publique. Sa durée est illimitée. Le nombre des sociétaires est illimité. Sont membres de la société: a) les personnes admises en cette qualité dès sa fondation et jusqu'à ce jour; b) les personnes, capables de s'engager, qui en font la demande écrite au comité; le comité en réfère ensuite à l'assemblée générale à qui appartient la décision. Le nouveau sociétaire devra être propriétaire d'une part sociale et payer, en sus, une finance d'entrée dont le montant est arrêté par l'assemblée générale. Chaque sociétaire doit posséder au moins une part. La justification de cette possession pourra en tout temps être requise, notamment pour assister aux assemblées générales. La qualité de membre se perd: a) par démission; b) par exclusion; c) par la mort; d) pour d'autres motifs (exclusion facultative). Démission: Pour être valable, la démission doit être remise, par écrit, au comité trois mois au moins avant la fin d'un exercice. Exclusion: L'exclusion peut être prononcée par l'assemblée générale contre tout sociétaire qui lèse sciemment les intérêts de la société ou ne remplit pas les engagements pris envers cette dernière. Décès: La qualité de sociétaire se perd par la mort. Toutefois, l'héritier d'un sociétaire décédé, qui devient par voie de succession, propriétaire d'une part, peut acquérir la qualité de membre s'il en fait la demande dans les formes prescrites. Il est exonéré du paiement de la finance d'entrée. Autres motifs: La société se réserve le droit de considérer comme démissionnaire, si elle le juge à propos, le sociétaire privé de l'exercice de ses droits civiques ou qui a perdu la faculté d'acquiescer et de s'obliger ou dont le domicile a été transféré d'un rayon de 10 km des Gilly. Sitôt que ces motifs d'extinction de la qualité de membre auront disparu, l'ex-sociétaire pourra, sur sa demande, être réintégré dans ses droits de sociétaire et ce, sans avoir de finance d'entrée à payer. Le sociétaire qui perd sa qualité de membre (pour l'une ou l'autre des raisons plus haut énumérées) a droit au remboursement de sa ou de ses parts. Toutefois, et pour des motifs d'ordre financier, la société pourra opérer ces remboursements par tranches annuelles et successives de vingt pour cent au minimum. Cette décision appartiendra à l'assemblée générale. Responsabilité: Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ils ne pourront être poursuivis individuellement pour les dettes sociales. Leur responsabilité vis-à-vis de la société et des tiers est limitée au montant de leurs parts. Les engagements sociaux seront uniquement garantis par les biens de la société. Les parts sont nominatives. Leur nombre est illimité. Elles sont créées au nominal de fr. 50. Elles sont détachées d'un registre à souche, numérotées et signées par le président et

le secrétaire, puis visées par le gérant. Elles sont transmissibles par succession, par donation ou par cession, mais le transfert ne sera valable qu'après son inscription à la souche du registre. Les parts sont indivisibles; la société ne reconnaît qu'un seul propriétaire pour chaque titre. L'année sociale commence le 1^{er} janvier et finit le 31 décembre. Après paiement des frais et réparations, le produit de l'exploitation sera appliqué en premier lieu au fonds de réserve qui servira à l'amortissement des dettes, des machines et des constructions, et à couvrir les pertes que pourrait essuyer la société. Le surplus éventuel sera appliqué au service du dividende alloué aux parts; ce dividende sera fixé chaque année par l'assemblée générale, dans sa séance de février. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) la direction; c) la commission de vérification des comptes. L'assemblée générale est l'organe suprême de la société. Elle se compose de tous les sociétaires. La société est administrée par une direction composée de 5 membres, tous sociétaires, nommés pour deux ans par l'assemblée générale. Le président, ou le vice-président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale; ils engagent valablement la société par les signatures collectives de deux d'entre eux. La direction est actuellement composée comme suit: Président: Henri Delapierre, de et à Gilly; vice-président: Emile Parmelin, de et à Bursins; secrétaire: Gustave Widmer, de Valeys s. Rance, à Bursinel; membres-adjoints: Alois Recordon, de et à St-Bonnet (commune de Dully), et Ernest Parmelin, junior, de et à Bursins; tous agriculteurs. Les signatures de Ernest Schumacher et de Gustave Cartier sont en conséquence radiées; le membre sortant Ernest Parmelin, père, est de même radié.

Tapissier, ameublements, etc. — 27 février. La maison **Molnat Louis**, tapissier, décorateur, ameublements, à Rolle (F. o. s. du e. du 5 mai 1920, n° 114, page 841), fait inscrire qu'elle a transféré son domicile commercial, soit ses magasins, ateliers et locaux, de rue du Nord n° 40 et n° 41 et Grand'Rue n° 17, à Rolle, à la nouvelle adresse ci-après: Chalet Bellevue, Route de Genève, Rolle.

Mercerie, bonneterie. — 28 février. Le chef de la raison **Rose Jordan**, à Rolle, est Rose-Marguerite, fille de Denis-Louis Jordan, de Rueyres, domiciliée à Rolle. Mercerie, bonneterie. Grand'Rue 102.

Bureau de Vevey

26 février. La **Société Immobilière du Rivage**, société anonyme dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 21 février 1928, n° 43, page 336), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire tenue à Vevey le 24 février 1931, son capital social a été augmenté et porté de fr. 20,000 à fr. 75,000 par l'émission de 110 actions nouvelles de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Elle a, en outre, modifié partiellement ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social est de fr. 75,000, divisé en 150 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle de l'administrateur lorsque le conseil ne comporte qu'un seul membre et par la signature collective de deux administrateurs lorsque ce conseil est composé de plusieurs membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de 3 membres, soit de: Jean Montet, de Corseaux et Blonay, banquier, domicilié à la Tour-de-Peilz, président; Marcel Mutrux, de Ste-Croix, ingénieur, domicilié à Vevey, et Gustave Dénéraz, de Chardonne et Puidoux, régisseur, domicilié à la Tour-de-Peilz. La signature de l'administrateur Louis Hahn, démissionnaire, est radiée.

Achat, vente et exploitation de marques de fabrique, de brevets, etc. — 27 février. La société anonyme **Somafa S. A.**, dont le siège est à La Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. des 18 juillet 1927, n° 165, page 1323, et 4 février 1929, n° 29, page 232), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité de nouvel administrateur Frédéric Tschudy, de Glaris, industriel, domicilié à Vevey, lequel engagera la société en signant collectivement avec un autre administrateur.

Tabacs, papèterie, etc. — 28 février. Le chef de la raison **Henri Grognoz**, à La Tour-de-Peilz, tabacs, cigares, articles pour fumucors, papèterie, chocolats, etc. (F. o. s. du c. du 10 février 1926, n° 33, page 240), fait inscrire qu'il confère procuration à son épouse Eilda Grognoz, née Berthod, de Poliez-Pittet, domiciliée à La Tour-de-Peilz.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de la Chaux-de-Fonds

Imprimerie, etc. — 1931. 26 février. Dans son assemblée générale du 16 février 1931 la **Société du «National Suisse»**, exploitation d'un établissement d'imprimerie et publication d'un journal intitulé «Le National Suisse» ainsi que d'une feuille d'avis, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 13 juillet 1883, n° 103, et 1^{er} décembre 1923, n° 282), a modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes, aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital-actions jusqu'ici de 18,000 francs, divisé en 180 actions de fr. 100 a été réduit à fr. 10,000, divisé en 100 actions de fr. 100 chacune, nominatives ensuite de remboursement de 80 actions de fr. 100. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des membres du conseil. A été désigné comme seul administrateur Fritz Witschi, négociant, originaire de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. En conséquence Ernest Arnold Bolle, Arnold Beck César Droz-Robert, Albert Mosimann, Ariste Robert, Gottfried Scharp, Edouard Tissot, Louis Droz, Franz Wilhelm et Dr. Alfred Benoit ne font plus partie du conseil d'administration et les signatures conférées aux deux derniers sont radiées.

Genève — Genève — Ginevra

Régie, ventes et achats d'immeubles, etc. — 1931. 26 février. La maison **Edouard Pilet**, régie, ventes et achats d'immeubles, gestions d'affaires et de fortunes et affaires agricoles, à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1929, page 442), confère procuration individuelle à Arnold Pilet fils, de Cartigny, domicilié à Plainpalais.

26 février. **Société Immobilière Selkit**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 14 juin 1929, page 1244). Paul Addor, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Jacques Perrier, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 février. **Société Immobilière Helvétique-Scie**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 10 janvier 1925, page 50). L'administrateur Louis Beauverd, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Marc Beauverd (inscrit) reste seul administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle.

26 février. **Société Immobilière La Cigale**, société anonyme ayant son siège à Troinex (F. o. s. du c. du 19 avril 1927, page 712). Paul Addor, régisseur,

de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles-Samuel Benoit, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 février. La **Société coopérative Ouvrière d'Achat et de Vente de Genève**, ayant son siège à Plainpalais [Genève] (F. o. s. du c. du 19 avril 1929, page 804), a dans son assemblée générale du 7 août 1930 modifié ses statuts notamment sur les points suivants: Le but de la société est d'acheter de la marchandise de première nécessité et de la vendre aux prix les plus bas, de manière à aider la classe ouvrière. Elle ne poursuit aucun but lucratif. Elle se réserve également d'apporter son aide aux organisations ouvrières suivant ses possibilités. Peuvent seuls être admis comme membres, toutes les personnes affiliées à une organisation ouvrière ayant souscrit une part. Ne pourront toutefois être admises les personnes exploitant un commerce similaire. Le nombre des sociétaires est illimité. Toute demande d'admission doit être faite par écrit et visée par un membre affilié et adressée à la commission d'administration qui décide. Cette admission sera ratifiée par l'assemblée générale. Il peut y avoir recours à l'assemblée générale sur la décision de la commission d'administration. D'autre part, les conditions de démission ont été complétées par la disposition suivante: Sauf au cas où le démissionnaire quitte le canton, auquel cas sa démission sera acceptée immédiatement. Les autres modifications apportées aux statuts ne sont pas soumises à publication.

Chapellerie, etc. — 27 février. **A. Bloch**, commerce de chapellerie pour hommes et modes, avec enseigne «Chapellerie des Lions», à Genève (F. o. s. du c. du 23 octobre 1917, page 1686). Le titulaire Alphonse Bloch est actuellement de nationalité française, à Genève.

Café, épicerie, etc. — 27 février. Le chef de la maison **Joseph Bucchetti**, à La Queue d'Arve (Plainpalais), est Joseph Bucchetti, de nationalité italienne, domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café et commerce d'épicerie-laiterie. Rue des Mélézcs s. n.

Architecte. — 27 février. La raison **Léon Belloni**, bureau d'architecte, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 juillet 1920, page 1359), est radiée ensuite de renonciation du titulaire à son inscription.

Garage d'automobiles. — 27 février. La maison **E. Vuy**, commerce et garage d'automobiles, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 juin 1919, page 943), confère procurations individuelles à Georges Schladenhauffen et à Charles Schladenhauffen, tous deux de Carouge et domiciliés à Pinchat (Veyrier).

Épicerie-mercerie, etc. — 27 février. Le chef de la maison **Julien Golaz**, à Vandoeuvres, est Louis-Julien Golaz, de l'Abbaye (Vaud), domicilié à Vandoeuvres. Commerce d'épicerie-mercerie, tabacs et cigares.

27 février. **Chemiserie Centrale**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 juin 1915, page 902). Alphonse Bloch, négociant, de nationalité française, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Florian Wexel, dont les fonctions ont pris fin, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 février. **Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 18 juin 1930, page 1289). L'administrateur a conféré procuration individuelle à Jean Tschanz, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives.

27 février. **Société Anonyme pour la Défense de Porteurs de Titres**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 août 1929, page 1639). Etienne Gilliéron, chef comptable, de Plainpalais, aux Eaux-Vives, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Les administrateurs William Keiser et Louis Bussat, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Siège social: 1, Place du Lac.

27 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 25 février 1931, la **Société Anonyme de l'Immeuble rue de Carouge, Numéro 70**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 novembre 1917, page 1780), a pris acte de la démission de William-Jules Favre, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Charles Zanello, entrepreneur, de Genève, à Cologny.

Livres, bibliothèque circulante. — 27 février. Le chef de la maison **Joséphine-D. Storey**, à Genève, est Mademoiselle Joséphine-Dorothy Storey, de nationalité anglaise, à Genève. Exploitation d'un magasin de livres et bibliothèque circulante, à l'enseigne «Quo Vadis», 7, rue de l'Université.

Entreprise générale du bâtiment. — 27 février. **Sylvain Perisse**, entreprise générale de bâtiment, à Carouge (F. o. s. du c. du 19 juillet 1930, page 1541). Le titulaire Silvio soit Sylvain Perisse, de nationalité italienne, à Carouge, et son épouse Fortunata née Arpudone, ont été séparés de biens, par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 6 octobre 1930.

28 février. **Société de Transports internationaux**, en liquidation, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 octobre 1929, page 1976). Suivant procès-verbal dressé par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, le 10 février 1931, l'assemblée ordinaire des actionnaires de ladite société réunie ledit jour, a décidé que la société serait désormais représentée et obligée, vis-à-vis des tiers, par Arnold Guillaumet, liquidateur (inscrit), signant seul. Le droit à la signature de Otto Stetter, autre liquidateur, est éteint et radié.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

1931. 27 février.

1. **Marie Birbaum**, aubergiste, à Fribourg (F. o. s. du c. du 2 octobre 1886, n° 91, page 641), ensuite de départ conformément à l'art. 34, n° 3, du règlement sur le registre du commerce du 6 mai 1890.

2. **Neuhaus Madelaine**, cordonnier, à Fribourg (F. o. s. du c. du 2 novembre 1887, n° 101, page 839), ensuite de décès, conformément à l'art. 34, n° 1, du règlement sur le registre du commerce du 6 mai 1890.

3. **Brayoud Philomène**, fripière, à Fribourg (F. o. s. du c. du 10 juin 1890, n° 87, page 455), ensuite de décès, conformément à l'art. 34, n° 1, du règlement sur le registre du commerce du 6 mai 1890.

4. **Rotzetter Anna, née Pellet**, entreprise de charroi, à Fribourg (F. o. s. du c. du 11 juillet 1891, n° 155, page 631), ensuite de décès, conformément à l'art. 34, n° 1, du règlement sur le registre du commerce du 6 mai 1890.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

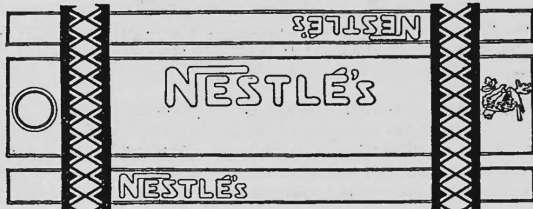
Nr. 74267. — Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1931, 19 Uhr.

The Valor Company, Limited, Fabrikation,
Wood Lane, Bromford, Erdington, Birmingham (Grossbritannien).Metallwaren, mit Ausnahme von: Kaffeekannen, Teekannen, Gefässen zum
Heisshalten des Teewassers, Bodenbesprengern und irgendwelcher Waren
gleicher Art. Dochte aller Art.Nr. 74268. — Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1931, 18½ Uhr.
Avan A.-G., Gesellschaft zur Verwertung von Ziegelpatenten, Handel,
Chür (Schweiz).

Ziegel und andere Baumaterialien.

Hexa

N° 74269. — Date de dépôt: 12 février 1931, 20 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company,
fabrication et commerce,
Cham et Vevey (Suisse).Cacaos bruts et travaillés, chocolats sous toutes formes, chocolats combinés
avec des fruits quelconques ou avec tous autres produits, articles de confiserie
et de pâtisserie de tous genres, lait frais, lait condensé avec ou sans sucre,
lait évaporé, lait stérilisé, lait en poudre, lait sec, lait écrémé, lait combiné
avec tout autre produit, fromages de toutes sortes, beurre, yaourt, crème,
farine lactée, farine maltée, farines diététiques.Nr. 74270. — Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1931, 11 Uhr.
Anton Duss, Fabrikation und Handel,
Bahnhofstrasse, Wolhusen (Luzern, Schweiz).Vorrichtung zum Auffassen und Ablenken der Strahlen, welche Wasseradern
nach oben abgeben.Nr. 74271. — Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1931, 17 Uhr.
„Fournä“ Schuh- & Fournituren A.-G., Fabrikation und Handel,
Schaffhauserstrasse 21, Zürich 6 (Schweiz).

Schuhwaren und verwandte Artikel.

Vitaly

Nr. 74272. — Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1931, 10 Uhr.

G. Kollbrunner & Co., Handel,
Marktgasse 14, Bern (Schweiz).

Bureauartikel, Geschäftsbücher, Tinte, Leim, Füllfedern, Registraturartikel,



Nr. 74273. — Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1931, 10 Uhr.

G. Kollbrunner & Co., Handel,
Marktgasse 14, Bern (Schweiz).

Bureauartikel, Drucksachen.



Nr. 74274. — Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1931, 10 Uhr.

G. Kollbrunner & Co., Handel,
Marktgasse 14, Bern (Schweiz).Bedarfsartikel für Hotels und das Gastgewerbe wie Trinkhalme, Drucksachen
und Papierwaren aller Art.

Nr. 74275. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 19 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Textilhilfsprodukte, Farbstoffe.

ALBATEX

Nr. 74276. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 19 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Textilhilfsprodukte, Farbstoffe.

TEXALBA

Nr. 74277. — Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1931, 19 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Textilhilfsprodukte, Farbstoffe.

OLIGAN

N° 74278. — Date de dépôt: 24 janvier 1931, 13 h.

Laboratoires Sauter, Société anonyme, fabrication et commerce,
route de Lyon 57, Genève (Suisse).Médicaments, y compris préparations pharmaceutiques, chimico-pharma-
ceutiques et hygiéniques. Drogues pharmaceutiques. Préparations alimen-
taires diététiques. Désinfectants. Préparations pour la destruction des ani-
maux et des plantes. Empiâtres.

SPARADONTA

Nr. 74279. — Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1931, 19 Uhr.

Mineralquelle Lostorf A. G., Produktion, Fabrikation und Handel,
Lostorf bei Olten (Schweiz).

Sämtliche Getränke.



Nr. 74280. — Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1931, 19 Uhr.
Mineralquelle Lostorf A. G., Produktion, Fabrikation und Handel,
Lostorf bei Olten (Schweiz).

Sämtliche Getränke.



Nr. 74281. — Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1931, 19 Uhr.
Manufacture de Fibre S. A., Fabrikation und Handel,
Dotlikon (Aargau, Schweiz).

Kunstfasern zur Herstellung von Hüten und Hutgeflechten.



N° 74282. — Date de dépôt: 29 janvier 1931, 18¼ h.
Pierre Hinderer, fabrication et commerce,
rue de Bourg 27, Lausanne (Suisse).

Allumeurs électriques et automatiques pour brûleurs à gaz.

GAZEL

Nr. 74283. — Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1931, 18 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke,
pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und
Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Le-
bensmittel.

DIGIRAMIN

Nr. 74284. — Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1931, 8¼ Uhr.
Miehle Printing Press and Manufacturing Company, Fabrikation,
Fourteenth and Robey Streets, Chicago (Ver. St. v. Amerika).

Zylinderdruckpressen.

THE MIEHLE

(Erneuerung der Marke Nr. 29014. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 2. Februar 1931 an.)

Nr. 74285. — Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1931, 24 Uhr.
Georges Huber & Cie., Fabrikation,
Langnau (Bern, Schweiz).

Unterhosenhalter, Patentneuheiten.



Nr. 74286. — Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1931, 18¾ Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Fabrikation und Handel,
Zotlingen (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte.

GUPHEN GUPHÈNE

Nr. 74287. — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1931, 15 Uhr.

Francis Roulier, Handel
Schläflistrasse 10, Bern (Schweiz).

Durchsichtiges Viscose-Papier.

Clarose

Nr. 74288. — Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1931, 7 Uhr.

J. G. Nef & Co., Fabrikation und Handel,
Herlsau 2 (Schweiz).

Baumwollene und kunstseidene Gewebe aller Art.

MARQUESITA

Nr. 74289. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 7 Uhr.

Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate und Toiletteartikel.

CRÈME JOLANDA

(Erneuerung der Marke Nr. 28994 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutz-
frist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar
1931 an.)

Nr. 74290. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 7 Uhr.

Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

Noovorenal

(Erneuerung der Marke Nr. 28995. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

Nr. 74291. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 7 Uhr.

Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

PERNOLINT

(Erneuerung der Marke Nr. 29048. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

Nr. 74292. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 7 Uhr.

Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

EUSANA-PASTILLEN

(Erneuerung der Marke Nr. 29095. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

Nr. 74293. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 7 Uhr.

Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Hörrohr.

ORIGINAL SIEBENMANN

(Erneuerung der Marke Nr. 29221. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

Nr. 74294. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 7 Uhr.
Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
 Fabrikation und Handel,
 St. Gallen (Schweiz).
 Pharmazeutische Präparate.



(Erneuerung der Marke Nr. 29686. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 12. Februar 1931 an.)

N° 74295. — Date de dépôt: 11 février 1931, 18³/₄ h.
The Cinderella Washing Machine Company, fabrication et commerce,
 4712, Chester Avenue, Cleveland (Ohio, E.-U. d'Amérique).
 Machines à laver les vêtements.



N° 74296. — Date de dépôt: 12 février 1931, 18³/₄ h.
Dr. Camille Baillo, fabrication et commerce,
 Hebelstrasse 108, Bâle (Suisse).
 Produits à base de miel et d'essence de citron, savoir: sirops, liqueurs et bonbons acidules.



CITROMIEL

Rectification (concernant l'enregistrement)
Berichtigung (die Eintragung betreffend)
 No. 74080. (F. o. s. du e. n° 29 de 1931.) Filature & Filteries Réunies, Alost (Belgique). — Cette marque est le „renouvellement de la marque N° 29006 (et non une marque nouvelle). — (Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 15 décembre 1930).“ — Communiqué au bureau et enregistré le 21 février 1931.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale n° 66882
 Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 13 février 1931, la maison « Fabrik von Dr. Thompson's Seifenpulver, Gesellschaft m. b. H. », à Düsseldorf (Allemagne), titulaire de la marque

internationale n° 66882, a renoncé à la protection de cette dernière en SUISSE pour autant que cette marque s'applique aux « savons, substances pour laver, matières à polir ». — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 14 février 1931.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale n° 71996

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 13 février 1931, la maison « Steigerwald Aktiengesellschaft », à Heilbronn a. N. (Allemagne), titulaire de la marque internationale n° 71996, a renoncé à la protection de cette dernière en SUISSE. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 14 février 1931.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale n° 32088

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 13 février 1931, la maison « Dr. Edmund Weidner », à Berlin, titulaire de la marque internationale n° 32088, a renoncé à la protection de cette dernière en SUISSE. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 14 février 1931.

Uebertragungen — Transmissions

Nrn. 32566 bis 570, 32608, 33347, 33515, 34521 bis 522, 35313 bis 314, 39262, 54137, 57169. Westminster Tobacco Co., Limited, London (Grossbritannien). — Transmission à **Compagnie Britannique et Américaine de Tabacs S. A.** (Extension Suisse). (British-American Tobacco Company Ltd. [Extension Suisse]). Route des Acacias 18, Plainpalais-Genève (Suisse). — Enregistré le 12 février 1931, 18 heures.
 N° 43112. Chs. Hirschy et Cie., Fabrique Nervion, La Chaux-de-Fonds. — Transmission à **Chs. Hirschy et Cie, Fabrique Nervion, Société Anonyme**, rue de Bel-Air 15, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Enregistré le 17 février 1931, 18 heures.
 Nrn. 44556, 46395. **Thermac A.-G.**, Baden. — Uebertragung an **Thermal Trust A.-G. (Thermal Trust Compagnie S. A.) (Thermal Trust Company Ltd.)**, Haldenstein (Kt. Graubünden, Schweiz). — Eingetragen am 9. Februar 1931, 19 Uhr.
 Nrn. 71712, 73155. **Switana Uhren-Aktiengesellschaft**, Grenchen. — Uebertragung an **Garantiegemeinschaft der 2 x G Uhrenfabriken (Association de garantie des fabriques d'horlogerie 2 x G) (Guarantee Corporation of the 2 x G watch Manufactories)**, Zentralstrasse 24, Biel (Schweiz). — Eingetragen am 20. Februar 1931, 18³/₄ Uhr.
 Obige Marken werden von der Zessionärin als Kollektivmarken gebraucht.

Löschung — Radiation

No. 62159. (F. o. s. du e. n° 177 de 1926.) **Armand Ducommun-Muller**, Fabrique de Montres Duc, **Duc Watch Factory**, La Chaux-de-Fonds. — Radiée le 20 février 1931 à la demande du titulaire.

Société Immobilière de Bex (Grand Hôtel des Salines et du Golf)

Contrats de prêt par obligations foncières de fr. 450,000. — réduit à 200,000 francs et de 260,000 francs à égalité de second rang.
 En application de l'Ordonnance Fédérale du 20 février 1918, modifiée par l'Arrêté fédéral du 20 septembre 1920, MM. les porteurs d'obligations des deux emprunts susmentionnés sont convoqués en assemblées générales le **lundi 23 mars 1931, à 15 heures**, dans les bureaux du notaire **Auguste Ceresole**, 12, Place St-François, à **Lausanne**.

Ordre du jour de ces 2 assemblées:

Acceptation par les porteurs des emprunts en second rang d'un intérêt variable, maximum 5 %, dépendant du résultat de l'exploitation, pendant une période de 3 ans, dès le 15 octobre 1930 jusqu'au 15 octobre 1933.
 Les cartes d'admission à ces assemblées seront délivrées jusqu'au 21 mars 1931, aux guichets du Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, sur production des titres ou de récépissés de banques.
 Lausanne, 28 février 1931. (A. A. 8°)
 La débitrice: **Société Immobilière de Bex.** Le gérant de la grosse: **Comptoir d'Escompte de Genève,** Siège de Lausanne.

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffland Bilanz per 31. Dezember 1930

Aktiven		Passiven			
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
Kassa	72,995	95	Banken	55,142	45
Banken	173,055	10	Konto-Korrent-Kreditoren	799,568	56
Wechsel	110,825	60	Depositen	213,393	10
Wertschriften	1,760,565	—	Dividenden	115,464	—
Konto-Korrent-Debitoren	2,003,310	70	Spareinlagen	10,851,153	33
Vorschüsse	677,696	75	Obligationen	7,423,600	—
Hypothekar-Anlagen	15,945,601	85	Zinsausstand	184,963	—
Gemeindedarlehen	749,184	60	Aktienkapital	1,600,000	—
Bankgebäude	40,000	—	Reserven	636,000	—
Zinsausstand	367,974	80	Konto für Gemeinnützigkeit	4,000	—
			Vortrag	17,925	91
	21,901,210	35		21,901,210	35
Soll		Haben			
Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930					
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
Passivzins	832,580	27	Saldo-Vortrag vom Jahre 1929	17,302	45
Verwaltungskosten	74,325	79	Aktivzins	957,877	05
Steuern	32,942	25	Provisionen	18,407	07
Rückstellung für Mobiliananschaffungen	1,000	—	Ertrag des Wechselkontos	10,397	90
Reingewinn	149,389	91	Ertrag des Wertschriftenkontos	86,253	75
	1,090,238	22	(A. G. 22)	1,090,238	22

Bank in Zofingen

Schlussbilanz per 31. Dezember 1930

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	342,546	75	Wechselschulden	2,828,283	22
Coupons	4,969	15	Banken	1,314,473	03
Wechsel	3,127,454	—	Kreditoren	6,994,934	47
Banken	1,044,414	31	Depositen	4,072,382	30
Debitoren	39,327,871	73	Sparkassa	1,906,864	90
Wertschriften	7,114,255	—	Obligationen	25,512,800	—
Bankgebäude	155,000	—	Ratazinsen auf den Obligationen	604,180	25
Marchzinsen auf den Wertschriften	82,120	55	Dividende pro 1930	420,000	—
			Tantième	14,697	80
			Vergabungen zu wohltätigen Zwecken	10,000	—
			Aktienkapital	6,000,000	—
			Ordentlicher Reservefonds	900,000	—
			Delcredere-Reservefonds	600,000	—
			Gewinn-Vortrag auf neue Rechnung	19,995	52
	51,198,611	49		51,198,611	49

Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verwaltungskosten	287,671	25	Saldo-Vortrag vom Jahre 1929	17,715	36
Steuern	78,498	70	Ertrag der Wechsel	53,767	02
Obligationenstempel	18,000	—	Aktivzinsen	1,957,595	75
Passivzinsen	1,737,073	16	Provisionen	336,712	60
Reingewinn des Rechnungsjahres	571,977	96	Ertrag der Wertschriften	345,145	70
Gewinnsaldo vom Vorjahr	17,715	36			
	2,710,936	43		2,710,936	43

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Abänderung des Gebrauchstarifes

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 27. Februar abhin, gestützt auf den durch Bundesbeschuß vom 26. April 1923 in seiner Wirksamkeit verlängerten Bundesbeschuß vom 18. Februar 1921 betreffend die vorläufige Abänderung des Zolltarifs beschlossen: die Positionen 360, 361, 364, 365, 366, 367, 368, 370, 394 und 546 des Gebrauchstarifs vom 8. Juni 1921 erhalten folgende Fassung:

Tarif-Nummer	Zollansatz Fr. per q
Baumwollgewebe:	
— glatt oder geköpert:	
— roh oder cremlert:	
360 — — — 1m Gewichte von 12 kg und darüber per 100 m ²	110.—
361 — — — 1m Gewichte von 6 bis auf 12 kg per 100 m ²	110.—
— gebleicht, mercerisiert, imprägniert:	
364 a — — — 1m Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m ²	170.—
364 b — — — 1m Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m ²	120.—
— gefärbt:	
365 a — — — 1m Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m ²	180.—
365 b — — — 1m Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m ²	130.—
— bedruckt:	
366 a — — — 1m Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m ²	200.—
366 b — — — 1m Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m ²	150.—
— buntgewebt:	
367 — — — glatt oder geköpert	180.—
368 — — — andere	190.—
— gemustert, wie Piqué, Basins, Damast, Brillantés, Storen; Gewebe gestreift, karriert, etc.; Drehergewebe; Drill; Finettes, Handtücher, Tischtücher, etc., mit oder ohne Fransen, nicht abgepasst:	
370 — — — andere	200.—
394 Wachstum zu Möbeln, etc.; Wachstafel	50.—
Kleidungsstücke für Herren und Knaben:	
546 — aus Baumwolle, Leinen, Ramie, etc.	250.—

Dieser Beschluss tritt am 10. März 1931 in Kraft.

Sendungen, welche bis zum 9. dies, um 24 Uhr, unter Zollkontrolle gestellt werden, sind noch zum bisherigen Ansatz abzufertigen, sofern sie innerhalb der reglementarischen Deklarationsfrist zur Einfuhrverzollung angemeldet werden.

Allfällig in eidgenössischen Niederlagshäusern oder Zollfreilagern eingelagerte und von der Zollerhöhung betroffene Waren, welche nach dem 9. dies zur Einfuhrverzollung angemeldet werden, unterliegen den neuen erhöhten Ansätzen.

Aus dem Auslande kommende Waren, für welche die Interessenten den Nachweis erbringen, dass sie vor dem 3. März 1931 ab Kontinent (einschliesslich England) mit direkter Bestimmung nach der Schweiz abgesandt wurden, sind noch nach den alten Ansätzen zuzulassen, und zwar auch dann, wenn sie nach dem 9. März 1931 der Zollkontrolle unterstellt wurden, jedoch unter der Bedingung, dass sie unmittelbar nach Eintreffen zur Einfuhr verzollt werden. 50. 3. 31.

Modification du tarif d'usage

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté du 18 février 1921 sur la modification provisoire du tarif douanier, prorogé par l'arrêté fédéral du 26 avril 1923, arrête: les numéros 360, 361, 364, 365, 366, 367, 368, 370, 394 et 546 du tarif d'usage du 8 juin 1921 sont modifiés ainsi qu'il suit:

No. du tarif	Taux du droit par 100 kg Fr.
Tissus de coton:	
— unis ou crolés:	
— — — écru ou crémiés:	
360 — — — pesant 12 kg ou plus par 100 m ²	110.—
361 — — — pesant de 6 à 12 kg exclusivement par 100 m ²	110.—
— blanchis, mercerisés, imprégnés:	
364 a — — — pesant 6 kg ou plus par 100 m ²	170.—
364 b — — — pesant moins de 6 kg par 100 m ²	120.—
— telints:	
365 a — — — pesant 6 kg ou plus par 100 m ²	180.—
365 b — — — pesant moins de 6 kg par 100 m ²	130.—
— imprimés:	
366 a — — — pesant 6 kg ou plus par 100 m ²	200.—
— — — pesant moins de 6 kg par 100 m ²	150.—
— de fils telints:	
367 — — — unis ou crolés	180.—

No. du tarif	Taux du droit par 100 kg Fr.
368 — — autres	190.—
— façonnés, tels que piqués, damas, basins, brillantés, stores; tissus rayés, quadrillés, etc.; tire-bouchons; triège, finettes, essuie-mains, nappes, etc., avec ou sans franges, non découpés:	
370 — — autres	200.—
394 Toile cirée pour meubles, etc.; taffetas ciré	50.—
Vêtements pour hommes et garçons:	
546 — de coton, lin, ramie, etc.	250.—

Cet arrêté entre en vigueur le 10 mars 1931.

Les envois mis sous contrôle douanier jusqu'au 9 mars à 24 h. seront encore admis aux anciens taux, s'ils sont déclarés à l'importation dans le délai réglementaire.

Les marchandises touchées par le relèvement des droits, entreposées dans les entrepôts fédéraux et les dépôts francs, qui sont présentées au dédouanement à l'importation après le 9 mars sont assujetties aux nouveaux droits.

Les marchandises étrangères mises sous contrôle douanier après le 9 mars 1931 seront encore admises aux anciens droits, si les intéressés prouvent qu'elles ont été expédiées du continent (y compris l'Angleterre), directement à destination de la Suisse, avant le 3 mars 1931 et si elles sont déclarées à l'importation immédiatement après leur arrivée. 50. 3. 31.

Grossbritannien — Herkunftsbezeichnung auf Einfuhrwaren

Laut Notiz im britischen «Board of Trade Journal» vom 19. Februar 1931 sind am 12. gl. Mts. auf Grund von Abschnitt 2 des Warenzeichengesetzes 1926 fünf neue Verordnungen erlassen worden, welche für folgende eingeführte Waren die Herkunftsangabe verlangen:

1. Schlittschuhe;
2. Wandpappe (wall board);
3. Füllfedern, Stylographenfedern, Bleistifte mit Schraubvorrichtung und Goldfedern;
4. Golfschlägerschäfte aus Stahl;
5. bearbeitetes emailliertes Haushaltsgeschirr aus Eisen oder Stahl.

Die unter Ziffern 1—4 genannten Waren müssen die Herkunftsangabe beim Verkauf oder der Ausstellung zum Verkauf im Vereinigten Königreich tragen; die unter Ziffer 5 erwähnten Emailwaren schon bei der Einfuhr und beim Verkauf oder der Ausstellung zum Verkauf im Vereinigten Königreich.

Die Verordnungen treten drei Monate nach ihrem Erlass, d. h. am 12. Mai 1931 in Kraft. Eine Ausnahme gilt für die Verordnung betreffend die unter Ziffer 3 aufgeführten Artikel, für die das Datum der Inkraftsetzung auf den 12. August 1931 festgesetzt ist. 50. 3. 31.

Italien — Wertzölle für Riechstoffe und Alkaloide

Ein in der «Gazetta Ufficiale» vom 27. Februar 1931 veröffentlichtes Ministerialdekret vom 15. gl. Mts. setzt für diejenigen Riechstoffe, Essenzen und Alkaloide, die in Italien einem Wertzoll unterliegen, neue amtliche Werte fest. Es betrifft dies die Tarifnummern 658 a, 2, 3, 5 und b (ätherische Oele und Essenzen), 661 (synthetische Riechstoffe und Komponenten von Essenzen, im Tarif nicht besonders genannt) und 767 (Alkaloide, im Tarif nicht besonders genannt, und ihre Salze).

Die neuen amtlichen Werte, die nicht mehr in Goldlire, sondern in stabilisierter Lira festgesetzt sind, treten am 14. März 1931 in Kraft.

Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern gibt die Liste der neuen amtlichen Werte unentgeltlich ab. 50. 3. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 3. März an — Cours de réduction à partir du 3 mars
 Belgien Fr. 72.55; Dänemark Fr. 139.05; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.55; Frankreich Fr. 20.38; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.55; Marokko Fr. 20.38; Niederlande Fr. 208.45; Oesterreich Fr. 73.10; Polen Fr. 63.30; Schweden Fr. 139.20; Tschechoslowakei Fr. 15.40; Ungarn Fr. 90.60; Grossbritannien Fr. 25.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre der Basellandschaftlichen Hypothekenbank werden hiermit eingeladen zur ordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch, den 11. März 1931, nachmittags 3½ Uhr, in unser Geschäftsgebäude in Liestal, zur Behandlung nachverzeichneter.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 14. März 1930.
2. Rechnung und Geschäftsbericht über das Jahr 1930; Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresnutzens; Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Ersatzmännern für das Geschäftsjahr 1931.

Die auf den 31. Dezember 1930 aufgestellte Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht sind vom 3. März 1931 an auf unserm Bureau in Liestal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der gedruckte Geschäftsbericht wird den im Aktienbuche eingetragenen Namenaktionären durch die Post zugestellt. Wer nur Inhaberkassen besitzt, kann ihn vom 9. März 1931 hinweg an einer unserer Kassen beziehen. (195 Ls) 614

Die Stimmkarten können vor Beginn der Versammlung im Bureau der Hauptbank in Liestal bezogen werden.

Für die Besitzer von Namenaktien gilt als Legitimation zum Bezuge der Stimmkarten die Abgabe der chargiert zugestellten Einladung zur Generalversammlung.

Für die Inhaberkassen gilt als Legitimation zum Bezuge der Stimmkarten gemäss Art. 12, lit. b, der Statuten gegen Vorlage der Titel oder eines andern genügenden Ausweises über den Aktienbesitz an einer unserer Kassen bis zum 9. März 1931 bezogen werden.

Liestal, den 20. Februar 1931.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Rob. La Roche.

Banque Populaire de la Broye, Payerne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 14 mars 1931, à 14½ heures, à l'Hôtel de la Gare, à Payerne, avec l'ordre du jour ci-après:

1. Rapport de la direction et des contrôleurs sur l'exercice 1930, approbation des comptes et bilan, décharge au conseil d'administration, à la direction et aux contrôleurs.
2. Répartition du bénéfice et fixation du dividende.
3. Autorisation d'un virement de la réserve spéciale à un «Compte Attente».
4. Nomination de 3 contrôleurs et de 2 suppléants pour 1931.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 3 mars, au siège de la banque.

Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des actions, dans les bureaux de la banque et de ses agences, jusqu'au 10 mars 1931.

Payerne, le 11 février 1931.

(18576 L) 628 i

Au nom du conseil d'administration,

Le Président:

E. Vulliamoz.

Le Secrétaire:

R. Laurent, not.

Waschanstalt Zürich A. G., Zürich 2

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 7 kann die Dividende für das Jahr 1930 mit Fr. 70. — pro Aktie, abzüglich Fr. 2.10 Couponsteuer, also netto Fr. 67.90, bei der Gewerbebank Zürich, Zürich 1, bezogen werden.

Zürich, den 27. Februar 1931.

(8031 Z) 624 i

Der Verwaltungsrat.

Obrecht & Ehrensperger

Sachwalter und Bankgeschäft

Talstr. 27 • ZÜRICH • Tel. 57.870-71

Börsenaufträge

Vermögensverwaltungen

Gründungen und Finanzierungen

456

Gewerbebank Zürich

Aktiengesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 20. März 1931, abends 5½ Uhr
 im Zunfthaus zur „Zimmerleuten“, Rathausquai 10, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1930, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen:
 - a) Ersatzwahl in den Verwaltungsrat;
 - b) Neuwahl des Präsidenten;
 - c) Wahl der Kontrollstelle pro 1931.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen auf unserm Bureau den Aktionären zur Einsicht auf, ebenso ist ab 6. dies der gedruckte Geschäftsbericht an unserer Kasse erhältlich.

Die Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz in unserm Bureau bezogen werden.

Am Tage der Versammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Zürich, den 3. März 1931.

(8032 Z) 623 i

Der Verwaltungsrat.

AD ASTRA-AERO

Schweiz. Luftverkehrs A.-G. Zürich

Einladung an die Herren Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 17. März 1931, nachmittags 4 Uhr, im Hotel Baur au Lac, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 11. April 1930.
2. Geschäftsbericht 1930.
3. Genehmigung der Jahresrechnung 1930 und Decharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Beschlussfassung über die Fusion der Gesellschaft mit der «Balair» Basler Luftverkehr A.-G., Basel.
6. Verschiedenes.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Revisorenbericht, sowie der Entwurf des Fusionsvertrages liegen zur Einsicht der Aktionäre auf unserm Bureau Walcheplatz 19, Zürich, auf.

(7989 Z) 595 i

Zürich, den 2. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

A.-G. Möbellabrik Horgen-Glarus

Einladung der Herren Aktionäre

zur

XXIX. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 21. März 1931, nachmittags 4¼ Uhr
 im Hotel „Glarnerhof“ in Glarus

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 22. März 1930.
2. Jahresbericht und Bilanz pro 1930; Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Erledigung von Motionen gemäss § 19 der Statuten.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1931.

Die Eintrittskarten können gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz bis spätestens den 16. März 1931 bei der Glarner Kantonalbank in Glarus, der Schweiz. Volksbank in Glarus und Horgen, der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich und Rapperswil und dem Schweiz. Bankverein in Zürich bezogen werden.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen auf den Bureaux der Gesellschaft in Horgen und Glarus den Herren Aktionären zur Einsichtnahme auf.

(295-3 Gl) 636 i

Horgen und Glarus, den 25. Februar 1931.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Dr. R. Gallati.

Schreibmaschinen-Postkarten**Biella Elastic**

+ Patent 139827 +

NEU!**Selbstklebend**

Anfeuchten überflüssig

Lassen Sie sich diese Neuheit
durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen

71 (528 D)

O. Walter-Obrecht

Aktiengesellschaft in Mümliswil

Generalversammlung der AktionäreSamstag, den 14. März 1931, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Restaurant zur Schweizerhalle in Mümliswil

Traktanden:

1. Protokolle.
2. Kapitalerhöhungen, Statutenänderungen.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

646

Mümliswil, den 28. Februar 1931.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

O. Walter-Obrecht.**Schweizerische Bank für Kapitalanlagen, Zürich****Dividenden-Zahlung**

Anlässlich der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Jahr 1930 festgesetzt auf Fr. 40.— pro Aktie auf die pro 1930 dividendenberechtigten Aktien Nrn. 1—30,000. Es kommen demgemäss nach Abzug der eidg. Couponsteuer von 3% = Fr. 1.20 mit

Fr. 38.80 netto

zur Einlösung Coupon Nr. 14 der Aktien Nrn. 1—10,000 und Coupon Nr. 18 der Aktien Nrn. 10,001—30,000.

Die Einlösung dieser Dividendencoupons erfolgt ab 2. März 1931:

in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. an der Couponskasse der Hauptbank, sowie bei ihren Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier;

in Stäfa: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.;

in Richterswil: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.;

in Bern: bei der Berner Handelsbank;

in Basel: beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie., bei den Herren Ehinger & Cie.;

in St. Gallen: beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Wegelin & Co.;

in Schaffhausen: beim Schweizerischen Bankverein.

Die Coupons sind mit Nummernbordereaux einzulösen. (8041 Z) 6351

Zürich, den 28. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.**Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft**

Zufolge der von der letzten Generalversammlung beschlossenen Verlegung des Geschäftsjahres sowie der Firmenänderung ist der Nendruck unserer Aktien notwendig geworden.

Unsere Aktionäre werden ersucht, ihre alten Titel samt Couponsbogen am Wertschriftenschalter der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich gegen die entsprechende Anzahl neuer Titel, die ihnen in fortlaufenden Nummern ausgehändigt werden, umzutauschen.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird der Dividendencoupon Nr. 1 der neuen Aktien von Montag, den 2. März 1931 ab mit

Fr. 22.50 (6% für 9 Monate)

unter Abzug der Eidg. Couponsteuer von 3% an den Kassen der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich oder unserer Gesellschaft in Kilchberg bei Zürich eingelöst.

6331

Kilchberg b. Zeh., den 28. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Als

vorteilhafteSitten
Postcheckkonto II c 170**Kapitalanlage**

empfehlen wir, solange Bedarf, unsere

4 1/2 % Obligationen

auf 3—6 Jahre fest auf den Namen oder den Inhaber lautend. ;455

VOLKSBANK SIDERS

Kapital u. Reserven Fr. 920,000 Gegründet

Dividende pro 1920—1923 = 7% 1912

Dividende pro 1924—1930 = 7 1/2 %

Kündigung

der

**4 1/2 % Anleihe der Einwohnergemeinde Schaffhausen
von Fr. 5,000,000 vom Jahre 1923**

Gemäss den Anleihebedingungen kündigen wir hiermit die obgenannte Anleihe auf den 31. Oktober 1931 zur Rückzahlung.

Die Verzinsung der Anleiheobligationen hört mit dem 31. Oktober 1931 auf. Die Obligationen werden spesenfrei eingelöst durch die in den Titeln bezeichneten Zahlstellen.

Wir verweisen auf die Konversionsofferte, die in den nächsten Tagen bekannt gegeben wird. (Zag. S. 777) 6341

Schaffhausen, den 27. Februar 1931.

Namens des Stadtrates

Der Präsident: Der Stadtschreiber:
Pletscher. Fritz Maurer.**Spar- und Leihkasse in Thun**

Filialen: Spiez und Gstaad

Zahlstelle in Lenk

Ordentliche Hauptversammlung der AktionäreDonnerstag, den 19. März 1931, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Beaurivage in Thun

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1930.
2. Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1931.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 9. März an im Bureau der Anstalt für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten werden vom 11. März an ausgegeben.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 11 pro 1930 an unsern Kassen in Thun, Spiez, Gstaad und Lenk, sowie bei der Eidgenössischen Bank (A.-G.) Bern und deren Comptoirs, bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Spar- und Leihkasse in Bern, bei der Schweiz. Volksbank Bern und ihren Kreisbanken und bei der Bank in Burgdorf eingelöst werden.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 20. Februar 1931. (4285 T) 6421

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Sekretär:
F. Rufener. Berger.**Internationale Trust Aktiengesellschaft, Glarus****Einladung**

Die Aktionäre der Internationalen Trust A.-G. werden zu der am Samstag, den 7. März 1931, nachmittags 4 Uhr, im «Glarnerhof» in Glarus stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

hiermit eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes der Verwaltung.
2. Aenderung der Paragraphen 9, 10, 12, 15, 16, 17, 18, 20, 22, 24, 25, 26, 27 und 29 der Gesellschaftsstatuten.
3. Wahl der Verwaltung.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, müssen ihre Aktien samt Coupons pro 1931 spätestens bis 5. März 1931 entweder am Sitze der Gesellschaft in Glarus, oder bei der Columbia Trust Aktiengesellschaft Basel, bei deren Filiale in Zürich oder bei der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft, Wien, deponieren. (6753 GI) 6371

Glarus, den 2. März 1931.

Die Verwaltung.**Gewerbekasse Baden**

Die Generalversammlung unserer Genossenschaffter hat die Dividende für das Jahr 1930 auf 7,22% festgesetzt.

Der Coupon pro 1930 unserer Anteilscheine gelangt somit von heute an mit Fr. 96.10, abzüglich 3% Couponstempel

Fr. 35.— netto

zur Einlösung:

Baden, 2. März 1931.

(1472 Bn) 6381

Furness Transport A.-G. BASEL

Unsere Hafengebühren melden uns für verschiedene Seehäfen eine Reduktion der Umschlagssätze für die Bord- oder Waggonlieferung. Wir halten uns zur Erstellung von Uebernahmefertigkeiten zur Verfügung.

Günstige Seefrachten Sammelverkehre
Lagerung 130

Organisiere mit Material von Carpentier

Dieses Material gibt Sicherheit. Was gemacht ist, dient vollkommen. Genaue Lineaturen, sauberer Druck, gutes, dem jeweiligen Zweck entsprechendes Papier, gediegene Buchbinder-Arbeit. 75 jährige Erfahrung wirkt in jeder Lieferung.



Karten-Bücher

Geschäftsbücher

Looseblatt-Bücher

NUR BESTES MATERIAL

Durchschreibe-Bücher

Cercle-Notes

Kartothek-Karten

PRÄZISE LINEATUR

Muster-Bücher

Kopier-Bücher

Konten-Lineaturen

GUTE BUCHBINDER ARBEIT

Ring-Notes

Briefordner

Bestell-Bücher

SAUBERER DRUCK · MÄSSIGE PREISE

Paul Carpentier Söhne A.-G.
Fabrik für Buchführungs-Material
Löwenstraße 31 **Zürich** Gegründet 1853

Für Banken, Fabriken
Verwaltungen, Grossbetriebe

Flüssiger Büroleim

Ia Qualität, unsere Marke
1 5 10 Fl. à 1 Liter
à Fr. 3.80 3.30 3.— per Liter

Gummi Arabicum

leimt und klebt. Erstklassig.
1 5 10 Fl. à 1 Liter
à Fr. 5.60 4.80 4.40 per Liter

Spargläser

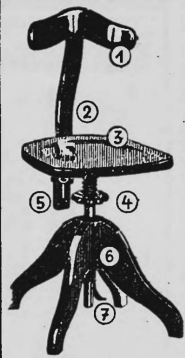
gefüllt mit Ia Leim, mit Pinsel, beliebte Neuheit.
1/8 Glas Fr. 1.80, 1/4 Glas Fr. 2.50

Büro-Kleister

in Tuben und Töpfen bis zu 1 kg und mehr, zu billigen Preisen.

KAISER

& Co. A.-G., Bürobedarf
Bern 2.10



SCRIBAE Büro-Stuhl

für die Schreibmaschine
8 Tage auf Probe
1) Nachgebende Stütze
2) Federnde Lehne 35
3) Geformter Sattelsitz
4) Einstellbare Federung
5) Einstellbare Höhe
6) Sitzfeder in der Spindel
7) Einstellbare Sitzhöhe

FÜRRER

RUD. FÜRRER SÖHNE
MÜNSTERHOF 13



Werkzeugmarken
Garderobennummern
Louis Meyer & Co. Zürich



Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizer. Handelsamtsblatt

Kontrolle zwangsweise

Stimmt das Journal, so stimmt auch das Konto. Die Originalbuchung erfolgt direkt aufs Konto mit Durchschrift aufs Journal. Das gibt letzte Sicherheit. Es braucht weder Saldokontrolle noch Punktierungen. Aufklärungsschriften gratis. Vorführung unverbindlich.

RUF BUCHHALTUNG

AKTIENGESELLSCHAFT

Zürich, Löwenstraße 19. Tel. 57.680
Lausanne, 13, rue Pichard. Tel. 27.077

Mitarbeiter: **Otto Born**, Mutergerasse,
St. Gallen.

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur

Der Coupon Nr. 9 unserer Aktien wird von heute an mit Fr. 40.—, abzüglich 3 % eidgenössische Couponseuer, d. h. mit

Fr. 38.80 netto

an der Kasse unserer Gesellschaft, sowie an den Schaltern der Schweiz. Bankgesellschaft, eingelöst.
651 i

Winterthur, den 28. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Hypothekenbank Solothurn — Zürich

Dividendenzahlung pro 1930

Der Dividendencoupon Nr. 41 der Aktien unserer Bank wird von heute an à 5 1/2 % mit Fr. 27.50, abzüglich 3 % Couponseuer eingelöst in:

Solothurn und Zürich: an unseren Kassenschaltern,
Basel: Basler Handelsbank,

HH. La Roche & Cie., Bankgeschäft,
Bern: HH. Eugen von Büren & Cie., Bankgeschäft,
Neuenburg: Schweizerischer Bankverein,

Lausanne: Schweizerischer Bankverein,
Freiburg: HH. Weck, Aebi & Cie., Bankgeschäft.

Solothurn, den 28. Februar 1931.

(39-3) 639 i

Die Direktion.

Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank Herisau

Wir kündigen hiemit unsere bis 30. Juni 1931 kündbar werdenden 4 1/2 % und 4 3/4 % **Obligationen** auf die nächstzulässigen Termine zur Rückzahlung.

Den Inhabern solcher Titel offerieren wir bis auf weiteres die **Konversion** in (301-6 G) 648.

4% Kassa-Obligationen

für 5 Jahre fest, mit Semester-Coupons.

Herisau, den 28. Februar 1931

Die Direktion.